

Vorschläge angekündigt

## EU-Kommission fordert eigene Einnahmequellen



**Er komme den Regierungen mit seinem Vorschlag entgegen, meint Haushaltskommissar Lewandowski.**

Die EU-Kommission unternimmt einen neuen Versuch, um sich eine zusätzliche eigene Einnahmequelle zu verschaffen. Wegen der Sparzwänge in Europa habe sich die bislang ablehnende Stimmung in den Mitgliedsländern in dieser Frage geändert, sagte Haushaltskommissar Janusz Lewandowski der "Financial Times Deutschland". Bislang stammt ein Großteil des EU-Haushalts aus direkten Überweisungen der Mitgliedsstaaten - viele Länder wollten nun entlastet werden, sagte er: "Damit öffnet sich die Tür, über eigene Einnahmen nachzudenken, die nicht von den Finanzministern beansprucht werden." Lewandowski kündigte an, im September mehrere Optionen für eine solche Steuer vorzulegen.

Deutschland wird dieses Jahr 21 Milliarden Euro an Brüssel überweisen und ist damit der größte EU-Beitragszahler. Direkte Zuweisungen aus den Mitgliedsländern machen in diesem Jahr mit 76 Prozent den mit Abstand größten Teil des EU-Haushalts aus. Dieser Anteil ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen - im Jahr 2000 lag er nur bei 40 Prozent.

### Flugabgabe, Finanztransaktionssteuer oder Emissionsrechte?

Lewandowski sagte weiter, infrage kämen eine Luftverkehrsabgabe oder auch die Finanztransaktionssteuer, wie sie etwa Deutschland und Frankreich befürworteten. Daneben könnten die Einnahmen aus der geplanten Versteigerung von CO<sub>2</sub>-Emissionsrechten der EU zugutekommen. Er räumte ein, die neuen Abgaben belasteten die Bürger zusätzlich – im Gegenzug werde sich die EU bei Ausgaben zurückhalten.

#### Dossier



[\(/wirtschaft/dossiereurokrise100.html\)](/wirtschaft/dossiereurokrise100.html)

**Eurokrise** (</wirtschaft/dossiereurokrise100.html>) Wie geht es mit der europäischen Währung weiter? [[mehr \(/wirtschaft/dossiereurokrise100.html\)](/wirtschaft/dossiereurokrise100.html)]

### Klares Nein aus Berlin

Die Bundesregierung wies den Vorschlag kategorisch zurück. "Die Forderung nach Einführung einer EU-Steuer steht im Widerspruch zu der im Koalitionsvertrag bestätigten Haltung der Bundesregierung", sagte ein Sprecher des Finanzministeriums. Darin wird dieses Instrument klar abgelehnt. An dieser Position habe sich nichts geändert. Auch zahlreiche andere Mitgliedsstaaten der Union, insbesondere die Mehrheit der Nettozahler, teilten die deutschen Vorbehalte, erklärte der Sprecher weiter.

Bereits in der Vergangenheit hatten sich die Bundesregierung und andere Regierungen Forderungen nach einer EU-Steuer regelmäßig widersetzt. Lewandowskis Vorschläge, die Luftverkehrsabgabe oder die Finanztransaktionssteuer dem EU-Haushalt zuzuschlagen, kollidieren zudem mit den Sparplänen der deutschen

Regierung. Beide Posten sind mit Milliardenereinnahmen Teil der Etatpläne von Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble für die nächsten Jahre.

- [EU-Staaten pochen auf Etat-Hoheit \(12.05.2010\) \(/wirtschaft/reaktioneneurokrise106.html\)](#)
- [EU will Mitgliedsländer stärker überwachen \(21.03.2010\) \(/wirtschaft/euetat100.html\)](#)
- [Weltatlas: Belgien \(http://atlas.tagesschau.de/index.php?mode=news&country=belgien\)](#) [[Flash \(http://atlas.tagesschau.de/index.php?mode=news&country=belgien\)](#) | [HTML \(http://atlas.tagesschau.de/html/index.php?display\\_id=503000\)](#)]

Stand: 09.08.2010 15:01 Uhr

---

## Nachrichten-Weltatlas



[Belgien \(http://atlas.tagesschau.de/index.php?mode=news&country=belgien\)](#)

Landkarte, weitere Nachrichten aus der Region und viele Hintergrundinformationen.

[[Flash \(http://atlas.tagesschau.de/index.php?mode=news&country=belgien\)](#) | [HTML \(http://atlas.tagesschau.de/html/index.php?display\\_id=503000\)](#)]

## Audio

- [Alle Jahre wieder: Ruf nach eigener EU-Steuer \[Doris Simon, DLR/DLF-Hörfunkstudio Brüssel\]](#)  
[09.08.2010 18:28 | 3'05 \(/multimedia/audio/audio56712.html\)](#)

## Aus dem Archiv

- [Hintergrund: Kartellstrafen fließen in den EU-Haushalt \(30.06.2010\) \(/wirtschaft/kartellstrafen102.html\)](#)
- [EU-Staaten pochen auf Etat-Hoheit \(12.05.2010\) \(/wirtschaft/reaktioneneurokrise106.html\)](#)
- [EU will Haushalte der Mitgliedsländer stärker überwachen \(21.03.2010\) \(/wirtschaft/euetat100.html\)](#)

## Mehr Wirtschaft

- [Mehr Wettbewerb: Zuschläge für Regionalstrecken fallen weg \(/wirtschaft/bahn1260.html\)](#)
- [Griechen sparen erfolgreich und kriegen frisches Geld \(/wirtschaft/griechenland902.html\)](#)
- [Chip-Weltmarktführer Intel kauft Antiviren-Spezialisten McAfee \(/wirtschaft/intel132.html\)](#)
- [Finanzaufsicht schließt Noa Bank \[boerse\] \(http://www.boerse.ard.de/content.jsp?key=dokument\\_458180\)](#)
- [Mazda ruft Hunderttausende Autos zurück \(/wirtschaft/mazdarueckruf100.html\)](#)

© tagesschau.de

---

tagesschau.de ist für den Inhalt externer Links nicht verantwortlich.